

Legende

- Bestand**
Kartierung lt. "Arbeitshilfen zum Einführungsbescheid zum Landschaftsgesetz für Eingriffe durch Straßenbauvorhaben (ELES) in der Baulast des Bundes oder des Landes NRW" (LANUV Stand: Oktober 2012)
Biotypencode mit Index
- Laubwald**
- AB1 40** Buchen-Eichenmischwald, mit lrt Baumartenanteilen $\geq 90\%$, geringes bis mittleres Baumholz, Strukturen mittel bis schlecht ausgeprägt
 - AE0 37** Weidenwald, mit lrt Baumartenanteilen $\geq 90\%$, Jungwuchs bis Stangenholz, Strukturen mittel bis schlecht ausgeprägt
 - BA0 31** Feldgehölz aus einheimischen Baumarten, mit lrt Baumartenanteilen 70 - 90 %, geringes bis mittleres Baumholz, Strukturen mittel bis schlecht ausgeprägt

- Nadelwald**
- HJ7 2** Weihnachtsbaumkultur, mit geschlossener Krautschicht bzw. Grünlandvegetation
- Gebüsch, Strauchgruppe**
- BB0** Gebüsch, Strauchgruppe, mit lrt Gehölzartenanteil kleiner 50 %
 - BB0 1** mit lrt Gehölzartenanteil $\geq 50 - 70\%$
 - BB0 2**
 - BB0 3** mit lrt Gehölzartenanteilen größer 70 %
- Gehölzstreifen, Ufergehölz**
- BD3** Gehölzstreifen, mit lrt Gehölzartenanteilen kleiner 50 %
 - BD3 1** Jungwuchs bis Stangenholz mit lrt Gehölzartenanteilen kleiner 50 %
 - BD3 2** geringes bis mittleres Baumholz mit lrt Gehölzartenanteilen $\geq 50 - 70\%$
 - BD3 5** geringes bis mittleres Baumholz mit lrt Gehölzartenanteilen größer 70 %
 - BD3 8** geringes bis mittleres Baumholz mit lrt Gehölzartenanteilen größer 70 %
 - BD3 9** starkes bis sehr starkes Baumholz

- Baumgruppe, Baumreihe, Einzelbaum**
- BE0** Ufergehölz, mit lrt Gehölzartenanteilen größer 70 %
 - BE0 7** Jungwuchs bis Stangenholz mit lrt Gehölzartenanteilen größer 70 %
 - BE0 8** geringes bis mittleres Baumholz mit lrt Gehölzartenanteilen größer 70 %
 - BE0 9** starkes bis sehr starkes Baumholz
- BF1** Baumreihe, mit lrt Gehölzanteil größer 70 %, geringes - mittleres Baumholz
 - BF1 6** mit lrt Gehölzanteil größer 70 %, starkes - sehr starkes Baumholz
 - BF1 7** mit nicht lrt Gehölzanteil größer 70 %, geringes - mittleres Baumholz
 - BF2** Baumgruppe, mit nicht lrt Gehölzanteil größer 70 %, geringes - mittleres Baumholz
 - BF2 2** mit nicht lrt Gehölzanteil größer 70 %, Uraltbaum
 - BF2 4** mit lrt Gehölzanteil größer 70 %, geringes - mittleres Baumholz
 - BF2 6** mit lrt Gehölzanteil größer 70 %, starkes - sehr starkes Baumholz
 - BF2 7**

- BF3 1-3** Einzelbaum, Anteil nicht lebensraumtypischer Gehölze größer 70%, Jungwuchs - Stangenholz
 - BF3 1** geringes - mittleres Baumholz
 - BF3 2** starkes - sehr starkes Baumholz
 - BF3 3** Uraltbaum
 - BF3 5-8** Einzelbaum, Anteil lebensraumtypischer Gehölze größer 70%, Jungwuchs - Stangenholz
 - BF3 5** geringes - mittleres Baumholz
 - BF3 6** starkes - sehr starkes Baumholz
 - BF3 7** Uraltbaum
 - BF3 8**
 - BG3 7** Kopfbaum, Anteil lebensraumtypischer Gehölze größer 70%, starkes - sehr starkes Baumholz
- Röhricht, Seggenried**
- CD1 3** Rasen-Großseggenried, mit Anteil Neo-, Nitrophyten kleiner 5 %
 - CF0 2** Röhrichtbestand, mit Anteil Neo-, Nitrophyten 5 - 25 %

- Wirtschaftsgrünland, Grünlandbrache**
- EA0 2** Fettwiese, mäßig artenreich
 - EA1 1** Glatthaferwiese, artenarm
 - EA1 2** Glatthaferwiese, mäßig artenreich
 - EC1 1** Feucht-/Nasswiese, mittel bis schlecht ausgeprägt
 - EE1** brachgefallene Intensivwiese
 - EE1 1** brachgefallene artenreiche Mähwiese, mittel bis schlecht ausgeprägt
- Gewässer**
- FD0 3** Kleingewässer, bedingt naturnah
 - FN0 2** Graben, bedingt naturnah
 - FO0 3** Fluss, bedingt naturnah
- Gärten, Freizeit-, Erholungs-, Grünflächen**
- HJ0 3** Rasenfläche, intensiv genutzt
 - HJ0 4** Rasen- und Wiesenfläche, extensiv genutzt
 - HJ1 1** Ziergarten ohne bzw. mit überwiegend fremdländischen Gehölzen
 - HJ1 2** Ziergarten mit überwiegend heimischen Gehölzen
 - HK2 1** Streuobstwiese, Alter kleiner 10 Jahre, gepflegt
 - HK3 1** Streuobstwiese, Alter kleiner 10 Jahre, gepflegt
 - HM0 1** Park, Grünanlage, ≤ 2 ha, strukturarm, Baumbestand nahezu fehlend

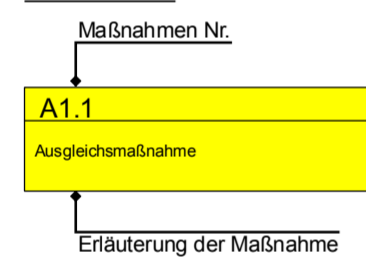
- Saum-, Ruderal- und Hochstaudenflur**
- KA0 2** feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur, mit Anteil Störzeiger Neo-, Nitrophyten größer 50 - 75 %
 - KA0 4** feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur, mit Anteil Störzeiger Neo-, Nitrophyten kleiner 25 %
 - KA1 2** feuchter Ruderalsaum bzw. linienf. Hochstaudenflur, mit Anteil Störzeiger Neo-, Nitrophyten größer 50 - 75 %
 - KA2 1** Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur, mit Anteil Störzeiger Neo-, Nitrophyten größer 75 %
 - KA2 2** Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur, mit Anteil Störzeiger Neo-, Nitrophyten größer 50 - 75 %
 - KA2 3** Gewässerbegleitender feuchter Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur, mit Anteil Störzeiger Neo-, Nitrophyten größer 25 - 50 %
 - KB2 2** Gewässerbegleitender trockener Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur, mit Anteil Störzeiger Neo-, Nitrophyten größer 50 - 75 %
 - KC0 1** Randstreifen, mit Anteil Störzeiger Neo-, Nitrophyten größer 75 %
 - KC0 2** Randstreifen, mit Anteil Störzeiger Neo-, Nitrophyten größer 50 - 75 %
 - LB0 1** Hochstaudenflur, flächenhaft, mit Anteil Störzeiger Neo-, Nitrophyten größer 75 %

- Straßenbegleitgrün**
- SP3/HM2** Spielplatz, Grünanlage
 - VA 2** Straßenbegleitgrün, ohne Gehölzbestand
- versiegelte, teilversiegelte Flächen**
- VF0** versiegelte Flächen, (Gebäude, Straßen, Wege, etc.)
 - VF1** teilversiegelte Flächen, (Schotterwege u. -flächen, wassergebundene Decke, etc.)
- Sonstiges**
- Grenze der Teilfläche lt. Ausgleichsmaßnahmenkonzept

Bestandsplan



Maßnahmen



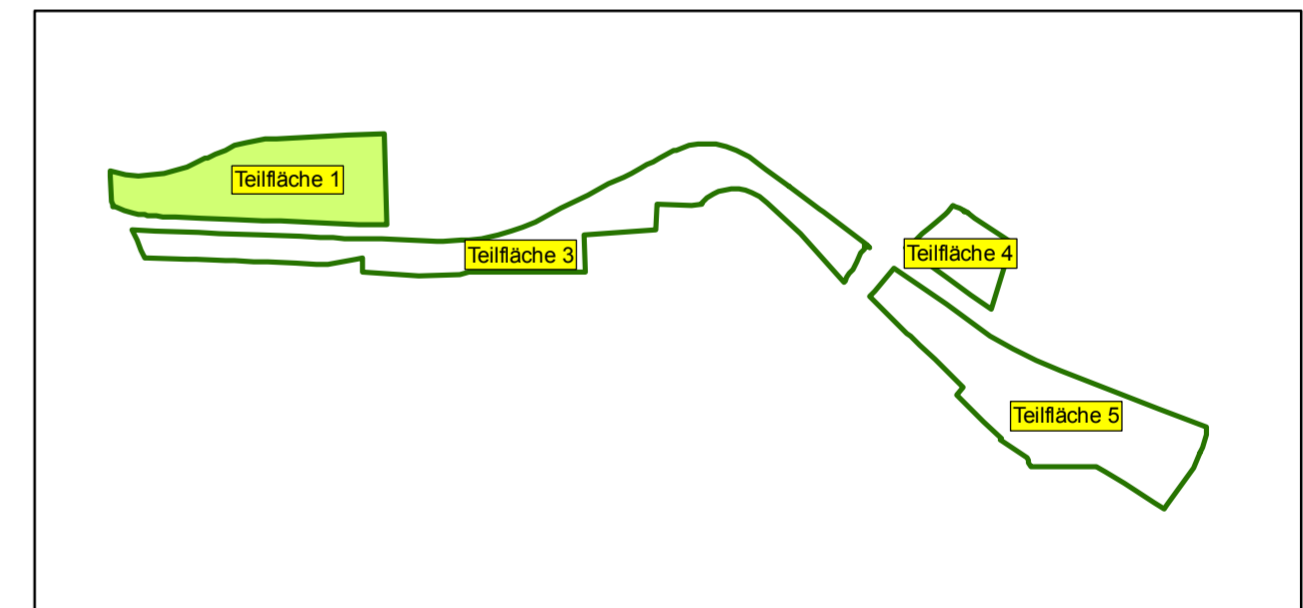
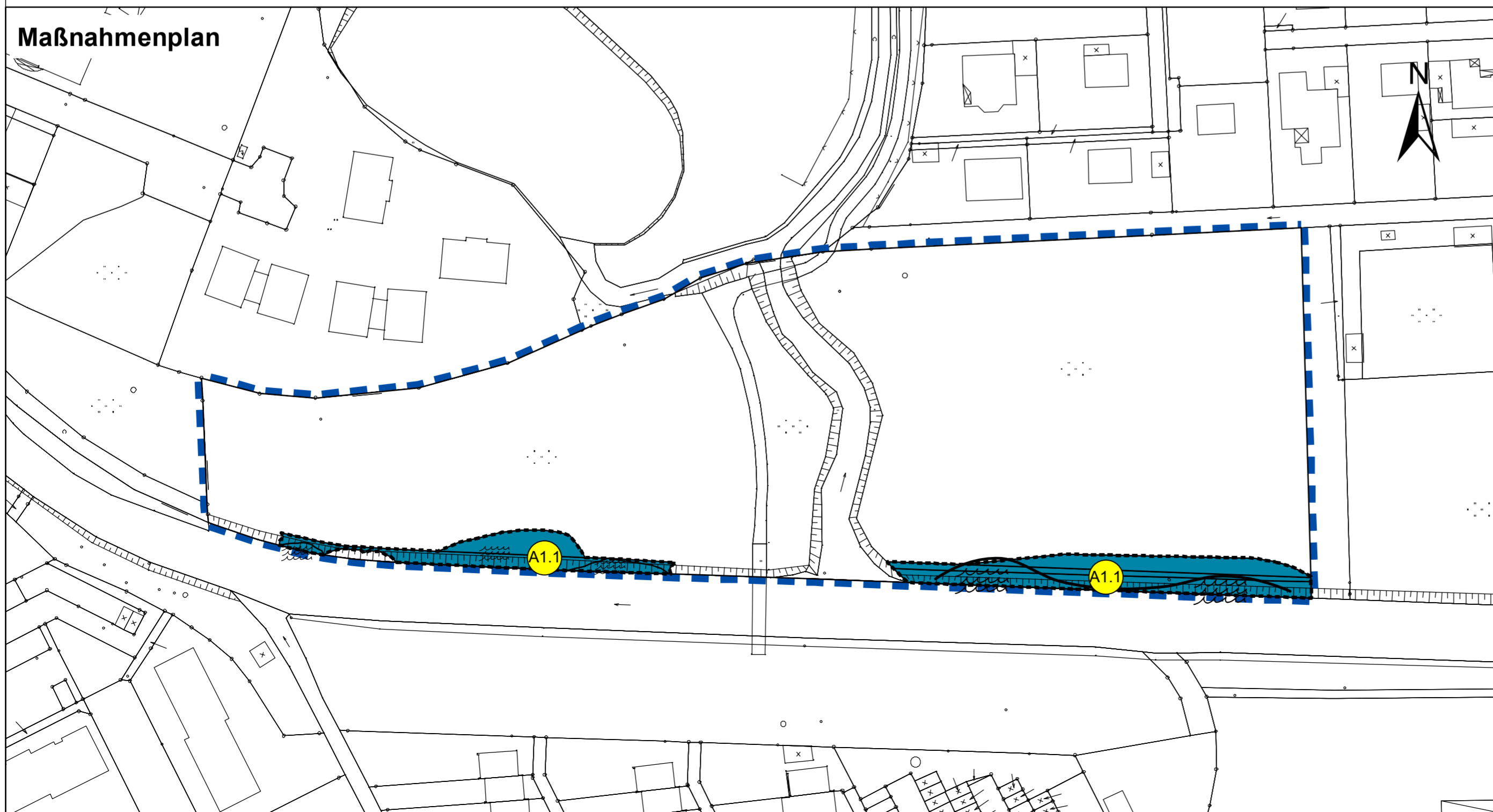
A 1.1
Vitalisierung des Gewässers innerhalb des vorhandenen Profils

Verpflanzen von drei Obstbäumen
Uferabflachung und Anlage von kleinen Ausbuchtungen
Sukzession
Extensive Gewässerunterhaltung

A = Ausgleichsmaßnahme

- Ausgleichsmaßnahme
- Vitalisierung des Gewässers innerhalb des vorhandenen Profils

Maßnahmenplan



Nr.	Art der Änderung	Datum	Name

Bertram Mestermann
Büro für Landschaftsplanung

Brackhüttenweg 1
59581 Warstein-Hirschberg

Tel. 02902-701231
info@mestermann-landschaftsplanung.de

Datum: 05/2018
Name: Fa
gezeichnet: 05/2018
Fa
Warstein, Mai 2018
gez. *Mestermann*

Fachbereich Tiefbau
STADT RHEDA - WIEDENBRÜCK
Rathausplatz 13 33378 Rheda - Wiedenbrück

Telefon (05242) 963-0 Telefax (05242) 963-666 E-Mail rheda-wiedenbrück@gt-net.de

	Datum	Name	Projekt
bearbeitet	05 / 2018	-	Ringschluss Südring von der Lippstädter Str. bis zur Rietberger Str. im Stadtteil Wiedenbrück
gezeichnet	05 / 2018	-	Planinhalt Landschaftspflegerischer Begleitplan
geprüft			
Maßstab:	1 : 1.000		
Blatt-Nr.:	9/7		Ausgleichsmaßnahme A1